

**Luftdichtes Bauen gehört heutzutage bei einer Bauausführung zu den allgemein anerkannten Regeln der Technik.**

**Die Notwendigkeit luftdicht zu bauen, hat energetische und bauphysikalische Gründe:**



## 1. Vermeidung von Bauschäden durch Kondenswasserbildung

Durch undichte Stellen in der Gebäudehülle kommt es zur Konvektion. In der Regel von innen nach außen, von warm nach kalt. Die warme Luft kondensiert im kalten Teil der Konstruktion und verursacht Feuchteschäden an Bauteilen. Schimmel und gesundheits-schädliche Pilze können sich bilden.

## 2. Vermeidung von Wärmeverlusten

Des Weiteren kommt es zu erheblichen Wärmeverlusten beim Heizen durch Leckagen in der luftdichten Ebene des Gebäudes.

## 3. Zugluftvermeidung

Durch Leckagen in der luftdichten Ebene kann Zugluftbildung entstehen – eine erhebliche Einschränkung des Wohnkomforts.

## 4. Schallschutz verbessern

Eine luftdichte Gebäudehülle trägt auch zur Verringerung der Lärmbelastung im Hausinneren bei.

## Wichtige bauphysikalische Bestandteile

Bauphysikalisch sind alle drei Bestandteile der Gebäudehülle außerordentlich bedeutsam: Während die Luftdichtheit und die Diffusions-offenheit das Bauteil vor Feuchteschäden schützen, betrifft die Winddichtheit direkt die Funktionalität der Wärmedämmung.

### ✓ **Luftdichtheit** **schützt das Bauteil vor Feuchteschäden**

Die Luftdichtheitsschicht der Gebäudehülle soll die Durchströmung von Bauteilen mit warmer und feuchter Luft verhindern und so konvektiven Feuchteschäden und Tauwasserproblemen in der Konstruktion vorbeugen.

### ✓ **Winddichtheit** **schützt die Funktionalität der Wärmedämmung**

Auf das beheizte Gebäudevolumen bezogen muss keine besondere Winddichtheit beachtet werden, denn luftdichte Gebäude sind auch gegen bewegte Luft (= Wind) dicht. Trotzdem bedarf es eines Schutzes der außen liegenden Wärmedämmung gegen eine Hinter- bzw. Durchströmung mit kalter Außenluft, z.B. durch Fugen, bei Stößen und Durchdringungen von Dämmstoffplatten, oder bei zu geringem Strömungswiderstand des Dämmstoffes.

### ✓ **Diffusionsoffenheit** **schützt das Bauteil vor Feuchteschäden**

Eine luftdichte Konstruktion kann gleichzeitig diffusionsoffen sein und damit den Durchgang von Wasserdampf durch die Eigenbewegung der Moleküle ermöglichen. Die Diffusion tritt stets großflächig auf. Eine diffusionsoffene Bauweise verhindert höhere Wasserdampfkonzentrationen innerhalb der Baukonstruktion bzw. ermöglicht der eventuell doch auftretenden Feuchtigkeit das rasche Entweichen.

## Qualität aus moderner Produktion

PAVATEX by Soprema steht für ehrliche, nachhaltige Produkte und einen zuverlässigen, schnellen Service - und das schon seit über 80 Jahren. Basierend auf dieser jahrzehntelangen Erfahrung und unserer Begeisterung für den Baustoff Holz bieten wir durchdachte, bauphysikalisch sichere Dämmösungen für den Neubau und für die Sanierung.



## Unsichtbar, aber entscheidend: PAVATEX Produktvorteile

Unsere diffusionsoffenen, aber luftdichten Dämm- und Dichtsysteme bieten nicht nur zuverlässigen Schutz gegen Kälte, Hitze, Lärm und Brandgefahren, sondern sorgen durch eine perfekt regulierte Luftfeuchtigkeit auch für ein behagliches Wohnklima.

## Alle Vorteile auf einen Blick

- Sommerlicher Hitzeschutz
- Luftdichtheit
- Wärmeschutz im Winter
- Geringe Emissionen – gutes Innenraumklima
- Schallschutz
- Brandschutz
- Diffusionsoffenheit
- Nachhaltig und umweltfreundlich

# pavatex

by SOPREMA

## SOPREMA GmbH

NL Leutkirch  
Wangener Straße 58  
D-88299 Leutkirch  
Tel. +49 7561 98 55 0  
pavatex@soprema.de  
www.pavatex.de



LÖSUNGEN VON PAVATEX | DICHTSYSTEME



# ANWENDUNGSMATRIX

## PAVATEX Systemgarantie

Die leistungsstarken Haft- und Klebekomponenten der PAVATEX Systemlösungen sorgen für die dauerhafte, sichere Systemdichtigkeit bei modernen, multifunktionalen Gebäudehüllen – garantiert durch die PAVATEX Systemgarantie.

**Umfangreiche Serviceleistungen im Schadensfall bieten mehr Sicherheit für Planer, Verarbeiter und Bauherren.**



Die PAVATEX Systemgarantie bezieht sich auf Verklebungen gemäß nachfolgender PAVATEX Anwendungsmatrix. Die Voraussetzung dafür sind die Montage und Verwendung der PAVATEX Produkte und deren Verklebetechnik nach den jeweils aktuell gültigen Verarbeitungsrichtlinien in den technischen Dokumentationen und dem Stand der Technik zum Zeitpunkt des Einbaus.

Garatieausschluss unter [www.pavatex.de/service](http://www.pavatex.de/service).

## SOPREMA MANFRED

Kalt selbstklebende Abdichtungsbahn

für Estrich, Bodenplatten, Mauerwerk und als Dampfsperre.



### PAVATEX- Bahnen

1 **PAVATEX LDB 0.02**  
Diffusionsoffene Luftdichtbahn mit Selbstklebestreifen

2 **PAVATEX ADB**  
Diffusionsoffene Unterdeckbahn mit Selbstklebestreifen

3 **PAVATEX DSB 2**  
Dachschalungsbahn mit Selbstklebestreifen

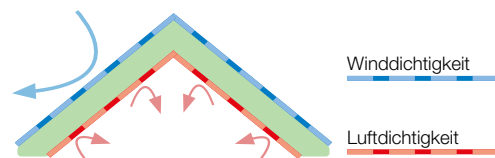
4 **SOPLUTEC UV**  
Hoch UV-beständige Fassadenbahn mit Selbstklebestreifen

5 **PAVATEX DB 3.5**  
Dampfbremsbahn

6 **PAVATEX DB 28**  
Dampfbremsbahn

7 **PAVATEX UDB**  
Verschweißbare Unterdachbahn

**Zubehör**  
PAVATEX UDB-Streifen, Quellschweißmittel, Manschette und Pinselflasche



### Butyl- und Acrylatklebebänder

**PAVATAPE 75/150/300**  
Aluminiumkaschirtetes Butylkautschukband

**PAVATAPE FLEX**  
Dehnbares Butylkautschukband

**PAVATAPE 12**  
Doppelseitiges Butylkautschukband

**PAVAFIX 60/20\_40/150**  
Teilbares Acrylatklebeband

**PAVAFIX SN Band**  
Schrauben- und Nageldichtungsbahn

**PAVACOLL 310/600**  
Klebstoff zum Abdichten von PAVATEX Platten bzw. Bahnen

**PAVABOND**  
Universal Anschlusskleber für PAVATEX Bahnen

**PAVAPRIM**  
Lösemittelfreier Primer

**PAVAFLASH**  
Lösemittelfreies Abdichtungsharz

Erfahren Sie mehr zur einfachen und fachgerechten PAVAFLASH Verarbeitung

Dauerhafte Ablebung von PAVATEX Platten und Bahnen	Butyl- und Acrylatklebebänder				Nageldichtband	Kleber	
	PAVATAPE 75/150/300	PAVATAPE FLEX	PAVATAPE 12	PAVAFIX		PAVAFIX SN BAND	PAVACOLL 310/600
<b>Verklebung auf/von PAVATEX Holzfaserplatten</b>							
PAVATEX Weichfaserplatten gemäß EN 13171 innen und außen	✓*	✓*	✓*	✓*		✓	
Hartfaserplatten im Innenbereich		✓*	✓*	✓		✓	✓
<b>Verklebung von PAVATEX Bahnen</b>							
PAVATEX LDB 0.02 (Luftdichtbahn) ***	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
PAVATEX ADB (Unterdeckbahn)	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
PAVATEX DSB 2 (Dachschalungsbahn)	✓	✓	✓	✓		✓	✓
PAVATEX SOPLUTEC UV (Fassadenbahn)			✓	✓		✓	✓
PAVATEX DB 3.5 (Dampfbremsbahn)		✓	✓	✓		✓**	✓
PAVATEX DB 28 (Dampfbremsbahn)		✓	✓	✓		✓**	✓
PAVATEX UDB (Unterdachbahn)	✓****	✓****	✓*****		✓		
<b>Geeignete Untergründe</b>							
Span-, OSB- und MDF-Platten	✓	✓	✓	✓		✓	✓
Holz gehobelt/lackiert	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Holz roh	✓*	✓*	✓*	✓*	✓	✓	✓
Zementgebundene Spanplatte	✓*	✓*	✓*	✓*		✓	✓
Gipskarton	✓*	✓*	✓*	✓		✓	✓
Gipsfaser, Putz, Mörtel, Gips	✓*	✓*	✓*	✓*		✓	✓
Beton glatt	✓*	✓*	✓*	✓*		✓	✓
Beton rau	✓*	✓*	✓*			✓	✓
Mauerwerk	✓*	✓*	✓*			✓	✓
Stahl und andere Metalle, korrosionsgeschützt	✓	✓	✓	✓		✓	✓
Kunststoffe (PE, Hart-PVC)	✓	✓	✓	✓			✓
Bitumen	✓	✓	✓				

\* Untergrund mit PAVAPRIM vorbehandeln \*\* Verklebungen und Anschlüsse sind gemäß DIN 4108-7 mechanisch zu sichern. (z.B. mit Anpressleiste oder Anpressdruck durch Dämmung). Für PAVABOND ist eine mechanische Sicherung nur dann notwendig, wenn sich die Verklebung vor der „Hautbildung“ (ca. 2 – 12 h Abluftzeit) selbstständig löst. (Abs. 7.2.1 DIN 4108-7). \*\*\* Als Behelfsdeckung ist die PAVATEX LDB 0.02 zwei Wochen frei bewitterbar. Dabei ist eine mechanische Fixierung (inkl. PAVAFIX SN Nageldichtband) erforderlich. Unsere Klebmittel können auch auf gleichwertigen Bahnen anderer Hersteller zur Anwendung kommen. Im Zweifelsfall sind eigene Klebeversuche durchzuführen. Die PAVATEX Systemgarantie gilt nur, wenn ausschließlich PAVATEX Produkte verwendet werden. \*\*\*\* Für Durchdringungen wie z.B. Kamin, Rohre usw. \*\*\*\*\* PAVATAPE nur zum Verkleben des Anschlusses auf dem Rinneingang bei Bahn auf Blech, Bahnenüberlappungen und für die Konterlatteneinbindung.

